



BESCHLUSSPROTOKOLL

der Sitzung der Ständigen Kommission vom 23.9.1984 in Bern

Vorsitz: Präsident Mr. Albert

Anwesend: Mr. Gonthier, 2. Vizepräsident; Mr. Kuwahara, 3. Vizepräsident,
Mr. Eda (J); Mr. Watabe (J)
Ms. Schmid, Galeazzi, Moser

Protokoll: Mr. Sommer, Generalsekretär

ad 1 Präsident Albert begrüsst die Teilnehmer und gibt den überraschenden, beruflich bedingten Rücktritt von Mr. Wang, Präsident des Verwaltungskomitees, bekannt.

Beschluss: Das Protokoll wird genehmigt und in Punkt 11, Variante 3 so ergänzt, dass der Klammerhinweis von Mr. Eda entfällt.

ad 2 Beschluss: Das Rahmenprogramm der Tagung in Bern wird genehmigt.

ad 3 Beschluss: 4 Dolmetscher aus Europa zulasten Generalsekretariat, 4 Dolmetscher auch die japanische Organisation (2 englisch/französisch, 1 englisch/spanisch, 1 englisch/deutsch) zulasten Japan.

Mr. Sommer teilt Mr. Eda die personelle Zusammensetzung des Generalsekretariates noch mit.

Je nach Teilnahme der Länder in Osaka werden spanisch und französisch konsekutiv übersetzt.

Spätestens Ende Februar teilt Mr. Eda definitiv mit, ob Japan die 4 Dolmetscher stellen kann. Vorbehalten bleibt, dass mehr Dolmetscher zur Not zulasten Japan aus Europa mitgenommen werden. Möglich ist auch eine zeitliche Verschiebung der Sitzungen mit Simultanübersetzungen, um den Dolmetscheraufwand tief halten zu können.

ad 4 Da Mr. Wang und Mr. Bertelsmann ausfallen, wird beschlossen, dass Mr. Kuwahara die Sitzung eröffnet und Mr. Sommer den Ablauf leitet. Ob schon Nachfolger gewählt werden können, kann zur Zeit nicht beantwortet werden. Die Zahl möglicher Kandidaten ist nicht gross.

Betreffend Venezuela wird der Kontakt aufrecht erhalten, das Land macht aber vorläufig in unserer Organisation nicht mehr mit.

Betreffend Spanien können zur Zeit keine konkreten Aussagen gemacht werden. Im Oktober sollen in Spanien entscheidende Sitzungen stattfinden.

Mit New Zealand fand ein persönlicher Kontakt statt. Indien nimmt an den Sitzungen teil. Alle übrigen Interessenten wurden eingeladen, Kontakte sind aber nicht vorhanden.

(Die neue Namensliste ist im Anhang.)

ad 5 Die Traktanden des Verwaltungskomitees wurden einzeln besprochen.

- Abrechnung 1983: ok
- Ausstehende Jahresbeiträge vor 1983 sind bis Ende 1984 zu zahlen
- Die USA haben dem Vermittlungsvorschlag betreffend Atlanta stillschweigend zugestimmt
- Kontakt OIT: Nichts Neues
- Verfassung und Geschäftsordnung: Keine Bemerkungen
- Weltkongress: Aus finanziellen Gründen eher Zurückhaltung
- Die Wahl von Ehrenmitgliedern wird verschoben. Mr. Albert nennt noch Namen von ehemaligen Vertretern aus Portugal
- Budget: ok

Die Traktanden des Technischen Komitees werden bilateral behandelt.

ad 6 Mr. Eda beantragt, dass eine allfällige Sitzung der Ständigen Kommission vor der Sitzung des Technischen Komitees stattfindet. Das Technische Komitee sollte im April 1985 tagen.

Der Protokollführer:



Daniel Sommer
Generalsekretär

Bern, den 23.9.1984
So/mo